

Bebauungsplan Nr. 134 II

Zeichenerklärung

Festsetzungen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Vorhaben- und Erschließungsplans

Art der baulichen Nutzung

- MU Urbanes Gebiet

Maß der baulichen Nutzung

- 0,4 Grundflächenzahl
- IV-V Zahl der Vollgeschosse, als Mindest- und Höchstmaß
- WH 70,80 m Wandhöhe, als Höchstmaß (in m o.N.N.)
- LH min. 3,00 m Lichte Höhe, als Mindestmaß

Bauweise

- 9 Geschlossene Bauweise

Überbaubare Grundstücksflächen

- Baulinie
- Baugrenze

Bauvorschriften

- FD Flachdach

Verkehr

- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

- Lämpgebiet IV nach DIN 4109
- Lämpgebiet V nach DIN 4109
- Lämpgebiet VI nach DIN 4109

Sonstige Festsetzungen

Mit Gehrechten G, Fahrrechten F und Leitungsrechten L zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger A, der Erschließungsträger E, der Öffentlichkeit O

Hinweise

- Vorgeschlagene Abgrenzung (Steitzitz, Fahrbahn, Gebäude, Entwässerungsfunktion)
- Vorgeschlagener Baumstandort

Bestandsangaben

Das Höhenbezugssystem ist DHHN2016 (Höhenstatus 170)

- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Topografische Umrisslinie
- Baum
- Einmessung zu erhaltender Baum (Kronendurchmesser)
- Öffentliche Gebäude
- Wohngebäude (hier mit Hausnummer und Geschosshöhe)
- Wirtschaftsgebäude
- 65,63 m Bestandshöhen (in m o.N.N.)
- Kanaldeckel

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1726)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3788), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) vom 21. Juli 2018 (GV. NRW. S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1086)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490)

Die Plangrundlage wurde am _____ mit dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) generiert. Die Richtigkeit wird bescheinigt.

Münster, _____

Dipl.-Ing. Marienfeld Amtsdirektor

Der Rat der Stadt Münster hat am _____ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung dieses Bebauungsplans gefasst. Der Beschluss wurde im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. _____ bekannt gemacht.

Münster, _____

Der Oberbürgermeister im Auftrag

Birnhöcker

Dieser Bebauungsplan ist gemäß §§ 2 und 10 BauGB und §§ 7 und 41 GO NRW durch den Rat der Stadt Münster am _____ als Satzung beschlossen worden.

Münster, _____

Oberbürgermeister Schriftführer

Für die städtebauliche Planung

Münster, _____

Dipl.-Ing. Denstorf Stadtbaustatiker

Dieser Bebauungsplan hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom _____ bis zum _____ öffentlich ausliegen.

Münster, _____

Der Oberbürgermeister im Auftrag

Birnhöcker

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BauGB mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. _____ vom _____ in Kraft getreten.

Münster, _____

Der Oberbürgermeister im Auftrag

Birnhöcker

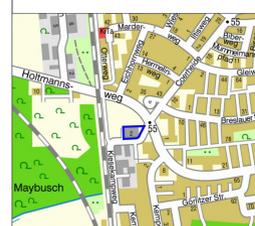
Gemarkung: Münster

Flur: 244

Maßstab: 1 : 500

Bebauungsplan Nr. 134 II

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und Vorhaben- und Erschließungsplan Coerde - Kiesekampweg



- Vorentwurf -